



Sekundarstufe I & II

Bedarfsorientierte Fortbildung

Armut ist (k)ein Hindernis – in der Schule

Armutssensibles Handeln in der Sekundarstufe – Aufwachsen in Wohlergehen



Das Anliegen

Schülerinnen und Schüler, deren Eltern über sehr wenig Geld verfügen, laufen Gefahr, sozial und kulturell ausgeschlossen zu werden. Armut ist ein Hindernis. Oft herrscht in den betroffenen Familien zudem Scham. Armutsbetroffene Schülerinnen und Schüler sprechen nicht gerne darüber, erst recht nicht in der Klasse. Wie können Lehrkräfte und Schulen der Sekundarstufen I und II umsichtig reagieren? Wie können sie allen Schülerinnen und Schülern die gleichen Bildungschancen ermöglichen? Welche Kompetenzen brauchen Lehrkräfte, um einschätzen zu können, welche Auswirkungen Armut auf Teilhabechancen haben kann? Wie können sie alle Schülerinnen und Schüler angemessen fördern, auf deren Chancengleichheit achten und sie darin unterstützen, sich körperlich und psychisch gesund zu entwickeln?

Unser Angebot

Wir möchten Sie für die Auswirkungen von Armut sensibilisieren und Sie darin unterstützen, konkrete Kompetenzen und Fähigkeiten zu entwickeln, um im schulischen Alltag armutssensibel handeln zu können. Das PNO gibt Ihnen umfangreiches Wissen zur Armutsforschung mit auf den Weg und unterstützt Sie darin, Erwartungen, Strategien und Leitbilder kritisch zu reflektieren.

Ihr Lern-Gewinn

Am Ende der Fortbildung können Sie mögliche Armutfolgen bei Ihren Schülerinnen und Schülern erkennen. Sie sind in der Lage, armutssensible Themen mit ihnen und ihren Familien zu besprechen. Sie erkennen Ausgrenzungsmechanismen und wissen darauf zu reagieren. Sie sind darin gestärkt, mit fundiertem Wissen und vielen Kompetenzen in Ihrem Umfeld konstruktive Lösungen anzubieten, damit Armut kein Hindernis ist.



Präventions
Netzwerk
Ortenaukreis

Gefördert durch



Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration

Bedarfsorientierte Fortbildungen

Sie möchten Ihr Schulteam mit neuen Impulsen voranbringen? Das Präventionsnetzwerk Ortenaukreis bietet für viele Gesundheitsthemen passgenaue Bedarfsorientierte Fortbildungen an.

Dauer, Termine und Kosten

Die Fortbildungen finden ganz nach Ihrem Wunsch ganztags (6 bis 8 Stunden) statt. Gerne beziehen wir dabei auch Ihre Wunschtermine mit ein. Die Fortbildung kann in Präsenz oder Online umgesetzt werden. Unsere Fortbildungen sind für Sie kostenfrei. Die Finanzierung der Bedarfsorientierten Fortbildungen wird von der Techniker Krankenkasse übernommen.

Referentinnen und Referenten

Unsere Referentinnen und Referenten sind von Expertinnen und Experten in ihren jeweiligen Fachgebieten geschult. Sie vermitteln Ihnen in einem theoretischen und in einem praktischen Teil Inhalte und gut bewährte Methoden. Mit vielen Beispielen aus der täglichen Praxis erhalten Sie Anregungen, die zu Ihrer Einrichtung passen.

Evaluation

Um die hohe Qualität unserer Arbeit sicherzustellen, evaluieren wir unsere Fortbildungen nach wissenschaftlichen Standards. Dafür holen wir u.a. Ihr persönliches Feedback im Anschluss an die Fortbildung ein und freuen uns auf Ihre Mithilfe in Form eines ausgefüllten Fragebogens.

Nachhaltigkeitsgespräche

Uns ist es wichtig, dass Sie langfristig von unseren Fortbildungen profitieren. Deshalb führen wir sowohl mit Ihrem Referenten oder Ihrer Referentin als auch mit Ihnen selbst nach der Fortbildung ein Nachhaltigkeitsgespräch. Mit folgenden beispielhaften Fragen überprüfen wir dabei fortlaufend unsere Angebote und Inhalte: „Wovon konnte Ihre Schule besonders profitieren? Was ist hängengeblieben? Wie wirksam sind die Methoden für Sie? Was konnten Sie umsetzen?“ Mit unseren Nachhaltigkeitsgesprächen festigen wir auch unser gemeinsames Netzwerk, das alle Beteiligten stärken soll.

Sie möchten an einer Fortbildung des PNO teilnehmen?

- Melden Sie Ihr Interesse bei Ihrer/m zuständigen Präventionsbeauftragten.
- Wir beraten Sie bezüglich der Teilnahmevoraussetzung, unterstützen Sie bei der Themenfindung und schließen mit Ihnen eine Kooperationsvereinbarung.
- Wir vermitteln den Kontakt zu einer Referentin oder einem Referenten, die oder der speziell zu Ihrem Thema geschult ist. Zusammen klären Sie dann die Inhalte Ihrer Fortbildung.
- Die teilnehmenden Fach- und Lehrkräfte erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Ihre Präventionsbeauftragten sind für Sie da

Raum Kehl

E-Mail: pno.kehl@ortenaukreis.de

Raum Achern

E-Mail: pno.achern@ortenaukreis.de

Raum Offenburg

E-Mail: pno.offenburg@ortenaukreis.de

Raum Lahr

E-Mail: pno.lahr@ortenaukreis.de

Raum Haslach

E-Mail: pno.haslach@ortenaukreis.de

www.pno-ortenau.de



DER
ORTENAU
KREIS

